



Der Rheingau-Taunus-Kreis

vielseitig, vernetzt und zukunftsweisend

Ausgabe 2024 | 2025



Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
Rheingau-Taunus-Kreis

vermeiden,
verwerten,
entsorgen

Scheidertalstraße 1
65326 Aarbergen-Kettenbach

Info Tel:
06124 510 493 u. -495



Der **Eigenbetrieb Abfallwirtschaft (EAW)** ist als wirtschaftliches Unternehmen des Rheingau-Taunus-Kreises für die abfallwirtschaftlichen Aufgaben zuständig.

Der EAW organisiert im *Kreisteil Untertaunus* die Einsammlung von Restmüll, Bioabfall, Altpapier, Sperrmüll und Elektrogeräten.

Im *Kreisteil Rheingau* hat ein Zweckverband der Kommunen, der Abfallverband Rheingau (AVR), Teile dieser Aufgaben übernommen.

Im Vordergrund unserer Arbeit steht eine nachhaltige, ökologisch und ökonomisch ausgewogene Abfallwirtschaft.

Der EAW hat ein verursachergerechtes Gebührensystem installiert, betreibt ein dichtes Netz von Wertstoffhöfen und unterhält über 140 Sammelstellen für Grünschnitt.

Ein besonderer Schwerpunkt der Öffentlichkeitsarbeit des EAW ist die frühe Information und Schulung von Kindern und Jugendlichen zu allen Fragen der Abfalltrennung und Abfallverwertung. Dazu werden Kindergartenkinder zu „Mülldetektiven“ ausgebildet.



Auf dem außerschulischen Lernort in Taunusstein-Orlen erfahren Schulkinder alles zur Kompostierung und den unterschiedlichen Abfallarten, die auf dem Wertstoffhof angenommen werden.



Weitere Informationen zu Aufgaben und Zielen der Abfallwirtschaft im Rheingau-Taunus-Kreis erhalten Sie unter:

www.eaw-rheingau-taunus.de oder telefonisch 06124/510 493 / 495

| | |
|----------------------------------|---|
| Inhaltsverzeichnis und Impressum | 3 |
| Vorwort | 5 |

1 KULTUR, LANDSCHAFT UND TOURISMUS 6

| | |
|--|----|
| Leben und arbeiten Sie dort, wo andere Urlaub machen | 8 |
| Kultur- und Freizeitangebote direkt vor Ihrer Haustür | 11 |
| Geschichte zum Anfassen und Erwandern: Die UNESCO-Welterbestätten | 12 |
| Kulinarische Erlebnisse für jeden Geschmack | 13 |
| Tourismusmarketing: Wer macht was? | 14 |
| Sie planen eine Veranstaltung? Wir unterstützen Sie! | 15 |

2 ZAHLEN, DATEN, FAKTEN UND ANGEBOTE 16

| | |
|---|----|
| Der Rheingau-Taunus-Kreis auf einen Blick | 18 |
| Lage und Verkehrsanbindung | 19 |
| Mobilität | 20 |
| Neue Mobilitätsangebote | 20 |
| Bevölkerung | 21 |
| Kaufkraft | 22 |
| Beschäftigung | 22 |
| Branchenvielfalt | 22 |
| Wirtschaftsstruktur | 23 |
| Gewerbegebiete und Gewerbeflächen | 24 |
| Steuersätze der Städte und Gemeinden | 24 |
| Breitbandausbau | 25 |
| Regionaler Handwerkerparkausweis | 25 |

3 WIRTSCHAFT, BILDUNG UND INNOVATION 26

| | |
|--|----|
| Das Bündnis für den Mittelstand: Wachstum schaffen | 28 |
| Veranstaltungen, Projekte, Themen | 28 |
| Aktionstag Ehrensache: Raus aus dem Firmenalltag – rein in den sozialen Bereich | 30 |
| Bildungsregion Rheingau-Taunus: Von der Schule bis zur Universität | 31 |
| Gründungs- und Weiterbildungsnetzwerk: Unsere Partner | 32 |
| Nutzen Sie den Service unserer Wirtschaftsförderung | 34 |
| Was können wir für Sie tun? Alle Kontakte auf einen Blick | 35 |

4 STÄDTE UND GEMEINDEN VON A BIS W 36



BVB-Verlagsgesellschaft mbH
— seit 1990 —

Friedrichstraße 4
48529 Nordhorn
Tel. 05921 9730-0
Fax 05921 9730-50
kundenservice@bvb-verlag.de
www.bvb-verlag.de



Herausgeber: BVB-Verlagsgesellschaft mbH

© BVB-Verlagsgesellschaft mbH, 2023

Bilder:
Kreisverwaltung Rheingau-Taunus-Kreis
HeikeRost (S. 34)

Texte:
Kreisverwaltung Rheingau-Taunus-Kreis
Heimbacher Straße 7, 65307 Bad Schwalbach

Design:
Corporate Design des Rheingau-Taunus-Kreises,
Jutta Pötter

Alle Angaben nach bestem Wissen, jedoch ohne
Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit und
Vollständigkeit. Irrtümer vorbehalten.

Titel, Umschlaggestaltung, Fotos, Kartographien sowie
Art und Anordnung des Inhalts sind urheberrechtlich
geschützt. Nachdruck – auch auszugsweise –
ist nicht gestattet. Alle Rechte vorbehalten.

In unserem Verlag erscheinen unter anderem
Informationsbroschüren aller Art, Wirtschafts- und
Gesundheitsmagazine, Firmenbroschüren sowie Falt-
pläne und sonstige kartographische Erzeugnisse.

Das verwendete Papier wird im ECF-Verfahren
(Elementarchlor-frei) hergestellt.

IHRE EXPERTEN FÜR LEBENSMITTEL-LÖSUNGEN



GESCHMACK &
AROMEN



PFLANZENBASIERT



LEBENSMITTEL-
SICHERHEIT



GÜTEZUSÄTZE &
GEWÜRZE



VANHEES GmbH · Kurt-van-Hees-Str. 1 · 65396 Walluf · Tel. +49 6123 7080 · Fax +49 6123 708240 · info@van-hees.com · van-hees.com

Weil's um mehr als Geld geht.

Wir unterstützen soziale Projekte
und engagieren uns in der Region.
Denn gemeinsam sind wir mehr.
www.naspa.de/csr



Ihr Vertrauen.
Unser Antrieb.

Gemeinsam mehr sein.

 **Naspa**
Nassauische Sparkasse

Der Rheingau-Taunus-Kreis

vielseitig, vernetzt und zukunftsweisend

Herzlich willkommen im Rheingau-Taunus-Kreis!

Sie interessieren sich für unsere Region? Als neuen Standort oder sogar als neue Heimat? Dann kann ich Ihnen jetzt schon versprechen: Hier erwartet Sie alles, was das Leben lebenswert macht.

Fangen wir einmal mit den wirtschaftlichen Fakten an. Eine engmaschige Infrastruktur mit sehr guten Anbindungen an das Rhein-Main-Gebiet machen den Standort gut erreichbar. Deshalb gibt es nicht nur traditionsreiche, teilweise weltweit bekannte Mittelständler, sondern auch immer mehr innovative Unternehmen in unserem Landkreis. IT- und Hightech erweitert die bestehenden Wertschöpfungsketten, zum Beispiel im Weinbau und der Getränke-technologie oder in der Gesundheits-, Wellness- und medizintechnischen Wirtschaft.

Unser großer Blick gilt den Betrieben und Unternehmen im Kreisgebiet. Hier haben wir bereits viele Weichen für die Zukunft gestellt. Neue Internetportale wie Taunus-Connect, Rheingau-Connect und der RTK-RegioWeiser, eine regionale B2B-Plattform, unterstützen Image, Vernetzung und Marketing. Wir gestalten den demografischen Wandel aktiv und sichern damit Ihre Fachkräfte vor Ort. Unternehmen wachsen vor allem da, wo die Fachkräfte gern zu Hause sind. Über 80 Prozent der öffentlichen Aufträge gehen in die Region und es finden immer mehr Gründer hier eine Heimat.



Wie ist die Lebensqualität im Rheingau-Taunus-Kreis? In der einzigartigen, abwechslungsreichen Naturlandschaft finden Sie Ruhe und Erholung. Kulturelle Highlights wie die UNESCO Welterbestätten ziehen Touristen aus der ganzen Welt an und auch für Weininteressierte ist die Region ein Paradies. Wenn Sie eine Familie haben, finden Sie hier alles, was Kinder und Jugendliche benötigen – vom Kindergarten bis zur Hochschule. Wir sind stolz auf viele wissenschaftliche Einrichtungen und eine gute öffentliche Bildungsinfrastruktur.

Sie haben Interesse oder Fragen? Dann sprechen Sie einfach persönlich mit unseren Ansprechpersonen aus der Kreisentwicklung und Wirtschaftsförderung.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr
Sandro Marc Zehner
Landrat

1 Kultur, Landschaft und Tourismus



Kultur, Landschaft und Tourismus



Blick über den Rhein auf Rudesheim

Leben und arbeiten Sie dort, wo andere Urlaub machen

Der Rheingau-Taunus Kreis – das sind zwei unterschiedliche Kultur- und Landschaftsgebiete: Der Rheingau mit dem Rheingaugebirge im Hintergrund, ist bekannt für seine beeindruckende Landschaft, die Sie eher südlich der Alpen vermuten würden. Und natürlich für seinen grandiosen Wein, der teilweise in steilen Lagen angebaut wird. Diese romantische Region – und sicher auch der Rheingauer Riesling – begeisterte vor ca. 200 Jahren Johann Wolfgang von Goethe und seine Freunde Clemens von Brentano und Achim von Arnim. Sie legten schon damals den Grundstein für den ersten Tourismus.

Im Taunus finden Sie eine völlig andere Landschaft: Hier sind Sie in einer Mittelgebirgslandschaft mit ausgedehnten Wäldern und idyllischen Ortschaften. Auch als Sportler und Naturliebhaber kommen Sie voll auf ihre Kosten – und natürlich gibt es jede Menge Kultur.

Gleich zwei von der UNESCO ausgezeichnete Welterbestätten ziehen im Rheingau-Taunus-Kreis viele Touristen aus aller Welt an: Der römische Limes und das Mittelrheintal. Warum nicht dort investieren, arbeiten und leben, wo andere Urlaub machen? Diese Frage haben sich schon einige Unternehmer und Unternehmerinnen vor Ihnen gestellt, die hier erfolgreich mit mittelständischen oder großen Firmen angesiedelt sind. Auch für die wirtschaftliche Zukunft gibt es sehr aktive LEADER-Förderregionen mit lokalen Entwicklungsstrategien und viele Start-Ups sowie Gründerzentren.



© Sina Eitner - AdobeStock.com

Das bietet Ihnen der Rheingau-Taunus Kreis:

- Sehr gute Verkehrsanbindung an das zentrale Rhein-Main-Gebiet über die A3 und A66 sowie Regionalbahnlinien
- Umfassende ärztliche Versorgung mit Versorgungszentren, Krankenhäusern und Kurkliniken
- Drei Hochschulen
- Tolle Umwelt-, Wohn- und Lebensqualität in 17 Städten und Gemeinden
- Weitläufige Wanderwege, beispielsweise Rheinsteig, Limeserlebnispfad, Wisper-Trails
- Golfplätze in Idstein und Hohenstein
- Hoher Freizeit- und Erholungswert mit vielfältigem kulturellem Angebot
- Besondere Orte wie Biobauernhöfe, Brennereien usw.

Mehr aktuelle Infos über den Rheingau-Taunus-Kreis?

Online und auf Social Media:

www.rheingau-taunus.de

E-Mail: socialmedia@rheingau-taunus.de

Auf Facebook und Instagram:

www.facebook.com/RheingauTaunusKreis

www.instagram.com/RheingauTaunusKreis

[www.youtube.com ->rheingau taunus kreis](https://www.youtube.com/rheingau_taurus_kreis)

RHEINGAUER

Vinotheken- pass

Tipp: hier geht's zu unserem Newsletter
und zum Rheingau-Magazin LISBETH >>



... der Weg ist das Ziel - Entdeckungstour durch die Rheingauer Vinotheken!

- Vinothekenpass als 6er oder 10er Gutschein für jeweils ein Glas Wein á 0,1l inkl. RMV-Rabatt
- Vinothek auswählen, losziehen und **Liebingsweine entdecken**
- Erhältlich bei der Rheingau-Taunus Kultur und Tourismus GmbH, allen teilnehmenden Vinotheken sowie in den Tourist-Informationen Wiesbaden, Hochheim am Main, Eltville am Rhein, Oestrich-Winkel, Rudesheim am Rhein und Lorch am Rhein

rheingau.com/vinothekenpass



LIEBER IN ECHT, ALS IM NETZ!

fb/einkaufeningeisenheim

@einkaufen_in_geisenheim



EINKAUFEN IN
GEISENHEIM



Genießen
wie in Bella
Italia

Vielfältige Spezialitäten
der italienischen Küche
Entwickelt mit
Giovanni Zarella

JETZT ENTDECKEN !

www.feinkost-dittmann.de



Im Alleinvertrieb durch:
Reichold Feinkost GmbH



Kultur und Freizeitangebote direkt vor Ihrer Haustür

Work-Life-Balance ist ein wichtiges Schlagwort für alle Arbeitnehmer und Arbeitgeber. Umso besser, wenn der Freizeitwert direkt vor Ort perfekt ist. Und zwar in vielfacher Hinsicht:

Es gibt das überregional bekannte Rheingau Musik Festival, die Rheingauer Schlemmerwochen und das Idstein JazzFestival. Auch die Musikschulen, die Bad Schwalbacher Taunusbühne oder andere lokale Theatergruppen veranstalten vielseitige Events. Und natürlich können Sie in vielen Ortschaften Feste feiern – vom Weinfest bis zur Fastnacht.

Kulturelle Events finden oft an legendären und besonders schönen Spielorten statt – zum Beispiel im Kloster Eberbach oder Schloss Johannisberg. Auch die Eltviller Burghofspiele oder die Burgspiele Hohenstein sind echte Highlights der Region.

Machen Sie doch mal einen Ausflug in die Kurparks der früheren Staatsbäder. Besuchen Sie unsere historische Moorbahn in Bad Schwalbach, Burgruinen oder Burganlagen, Klöster und Schlösser oder die weltberühmte Drosselgasse in

Rüdesheim am Rhein. Natürlich lohnt sich auch der Besuch des Kloster Eberbachs, das durch die Verfilmung von Umberto Ecos „Der Name der Rose“ weltbekannt geworden ist. Keine Sorge: Einkehren können Sie überall in gemütliche Gaststätten, Straußwirtschaften oder Biergärten.

Sie interessieren sich für Geschichte? Dann lohnt sich der Besuch unserer Museen. Dort können Sie Ihr Wissen vertiefen – von der nassauischen Zeit über die Historie der Staatsbäder bis zu den Hinweisen auf die Rheinromantik oder die Römerzeit.

Mit Kindern gibt's im Taunus Wunderland Action pur. Wer Spaß und Sport verbinden will, geht im Sommer in die Freibäder oder ganzjährig in Hallenbäder – oder in den Hochseilgarten. Und last but not least ist auch eine Schifffahrt auf dem Rhein ein großer Spaß für alle Generationen.

Übrigens: Als Rheingau-Taunus-Kreis sind wir dem Kulturfonds Frankfurt RheinMain beigetreten, der Projekte in den Bereichen Bildende Kunst und Installation, Film und Fotografie, Literatur, Musik, Performance, Tanz und Theater fördert. Damit sind wir noch besser vernetzt und unterstützen alle Kulturinstitutionen vor Ort – wovon Sie direkt profitieren können.

Mehr Infos finden Sie unter: www.kulturfonds-frm.de

Jazz Festival, Idstein





Wispertrail mit Blick auf den Rhein



Limeserlebnispfad Untertaunus

Geschichte zum Anfassen und Erwandern: Die UNESCO-Welterbestätten

Im Rheingau-Taunus-Kreis gibt es gleich zwei Welterbestätten: Der Obergermanisch-Raetische Limes als Teil des Welterbes „Grenzen des römischen Reiches“ und die Gemarkungen der Städte Rüdesheim am Rhein und Lorch im UNESCO-Welterbe Oberes Mittelrheintal.

Vertiefende Informationen finden Sie unter:
www.deutsche-limeskommission.de
www.welterbe-mittelrheintal.de

Der Obergermanisch-Raetische Limes war eine ausgedehnte Grenzbefestigung, die vom 1. bis 3. Jahrhundert n. Chr. bestanden hat, um die zivilisierte Welt des damaligen römischen Weltreiches von den Gebieten der Germanen abzutrennen und zu schützen. Der Grenzwall durchzieht das Gebiet des Naturparks Rhein-Taunus von Heidenrod-Laufenselden im Westen über die ehemaligen Kastelle Kemel, Adolfseck und Zugmantel. Vorbei an Idstein-Eschenhahn und Idstein-Dasbach geht er hinter der „Alteburg bei Heftrich“ nach 41,7 km in den Hochtaunuskreis über.

Sie können die noch heute sichtbaren Spuren der Römer auf dem Limeserlebnispfad Untertaunus erleben, der als Qualitätswanderweg zertifiziert ist. Besonders beeindruckend sind mehrere rekonstruierte Wachtürme und eine Limes-Palisade. Nutzen Sie auch die Gelegenheit, sich das Limes-Museum in Hohenstein anzusehen. Hier finden Sie alles Wichtige zur Grenzbefestigung und ihrer Geschichte.

Mehr Infos dazu finden Sie unter:
www.limes-in-hohenstein.de

Das Obere Mittelrheintal können Sie auf vielen Wegen erkunden. Je nachdem, wie gut Sie zu Fuß unterwegs sind und wie lange Sie Zeit haben. Die drei Hauptwanderrouen durch den Rheingau sind der 320 km lange Premiumwanderweg Rheinsteig, der 120 km lange Rheingauer Rieslingpfad oder der knapp 30 km lange Rheingauer Klostersteig.



© riebevonsel - AdobeStock.com

Wandern auf einem Singletrail im Wispertal

Auch der Weinerlebnisweg Oberer Rheingau zwischen Flörsheim, Hochheim und Mainz-Kostheim sowie der Geologische Rundwanderweg Lorch sind ein heißer Tipp für Wandernde. Im Wispertaunus können Sie entweder den 44 km langen Wispertaunussteig erkunden oder einen von 16 Rundwanderwegen, den so genannten Wisper Trails, wählen. Sie merken schon: Naturbegeisterten wird es in dieser Region niemals langweilig. Ganz neu sind 14 Wege zur Königin der Reben, die Riesling Schleifen.

Erwandern Sie die Welterbestätten. Das sind Ihre Hauptwanderrouten:

Limeserlebnispfad und weitere Wanderwege:
naturpark-taunus.de
Rheinsteig: www.rheinsteig.de
Rheingauer Rieslingpfad:
www.rheingau.de/wanderwege/rieslingpfad
Rheingauer Klostersteig:
www.rheingau.com/klostersteig
Weinerlebnisweg Oberer Rheingau:
www.rheingau.com/tour/weinerlebnisweg-oberer-rheingau/tour.html
Geologischer Rundwanderweg Lorch:
www.rheingau.de/wanderwege/geologischer-rundwanderweg-lorch
Premiumwandern im Wispertaunus:
www.wisper-trails.de
Rieslingschleifen:
www.rheingau.com/rieslingschleifen

Kulinarische Erlebnisse für jeden Geschmack

Im Rheingau-Taunus-Kreis finden Sie die gesamte Palette von regionalen über internationale Spezialitäten bis hin zur Gourmet- und Sternenküche. Wenn Sie hier unterwegs sind, sollten Sie auf jeden Fall auch die unterschiedlichen Weine kennenlernen. Schließlich hat sich der Rheingau weltweit mit seinen schmackhaften Lagenweinen einen Namen gemacht.

Sie werden schnell merken: In den Restaurants, Lokalen und Straußwirtschaften wird hier beim Wein zusammengerückt – und ruckzuck kommen Sie ins Gespräch oder schließen neue Freundschaften.



© Milijan Živković - AdobeStock.com



Burg Eltville am Rhein

Tourismusmarketing: Wer macht was?

Um den „Taunusbereich“ des Rheingau-Taunus-Kreises touristisch noch besser zu vermarkten, ist der Rheingau-Taunus-Kreis 2019 in den Taunus Touristik Service e.V. eingetreten. Von Oberursel aus werden die zehn kreisangehörigen Kommunen Aarbergen, Bad Schwalbach, Heidenrod, Hohenstein, Hünstetten, Idstein, Niedernhausen, Schlangenbad, Taunusstein und Waldems vertreten.

Der erste Höhepunkt des Taunus befindet sich direkt an seinem Fuß. Im Taunus-Informationszentrum an der Hohemark erfährt man alles über die schönsten Ecken des Taunus. Beratung findet statt zu Rad- und Wanderwegen, Ausflugszielen oder Übernachtungsmöglichkeiten. Natürlich auch telefonisch oder per E-Mail. Auch zahlreiche Printprodukte werden bereitgestellt. Wenn man im Taunus bereits unterwegs ist, helfen auch gerne die Tourist-Infos und Verwaltungen der Städte und Gemeinden weiter.

Übrigens, das Informationszentrum ist auch traditioneller Start- und Treffpunkt für Touren in diese schöne Gegend. Es wurde erbaut vom Zweckverband Naturpark-Taunus, liegt fast schon mitten in der Natur, aber mit U-Bahn-Anschluss und vielen Parkplätzen. Auch gibt es Sportmöglichkeiten, Einkehrmöglichkeiten und Eintrittskarten für Veranstaltungen.

Mehr Infos dazu gibt's auf:
www.taunus.info

Ein Tourismuskordinator beim Rheingau-Taunus-Kreis entwickelt passende Angebote.

Die Kommunen, die zum touristischen Rheingau gehören, werden von der Rheingau-Taunus Kultur und Tourismus GmbH (RTKT) betreut. Schwerpunkte der Arbeit liegen darin, den Tourismus zu einem starken Wirtschafts- und Standortfaktor im Rheingau zu machen und Veränderungen im Marketing zu initiieren, Impulse zu geben und innovative Ideen zur Vermarktung der Region zu entwickeln. Die wesentliche Kommunikation erfolgt über die Website www.rheingau.com, die sie gemeinsam mit der Rheingauer Weinwerbung GmbH, dem Rheingauer Weinbauverband e.V. und dem Zweckverband Rheingau e.V. betreut. Auch die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, das Rheingau Magazin LISBETH und viele anderer Veröffentlichungen liegen in ihrer Hand – oft in Zusammenarbeit mit der Wiesbaden Congress und Marketing GmbH oder der Rüdeshcim Tourist AG.

Für den Rheingau übernimmt die RTKT die Zertifizierung und Klassifizierung von Ferienwohnungen und Hotels in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Tourismusverband und dem Deutschen Hotel und Gaststättenverband. Sie sichert die Produkt- und Angebotsentwicklung und das Netzwerkmanagement für die touristischen Akteure und alle Partnerinstitutionen im Rheingau.

Seit 2021 gibt es eine Kooperation mit der Landeshauptstadt Wiesbaden. Gemeinsam wird das strategische Ziel des Landes Hessen verfolgt, Stadt und Land mehr miteinander zu verknüpfen. Das ist natürlich nicht nur im Sinne der Gewerbetreibenden, sondern auch der Anwohnerinnen und Anwohner. Denn natürlich macht eine bessere Vernetzung die Region noch interessanter für alle.

Sie planen eine Veranstaltung? Wir unterstützen Sie!

Wegen der zentralen Lage und den sehr guten Verkehrsanbindungen eignet sich der Rheingau-Taunus-Kreis für jede Art von Tagungen, Seminaren und Schulungen. Natürlich können Sie hier auch Familienfeiern wie zum Beispiel Hochzeiten oder besondere Geburtstage in tollem Ambiente feiern.

Was auch immer Sie vorhaben: Wir helfen Ihnen gerne bei der Planung und Organisation der Veranstaltungen und finden eine geeignete Location und ein passendes Rahmenprogramm für Sie. Von Musik- und Theatervorstellungen über Schifffahrten bis zu Weinproben und Weinkellerbesichtigungen oder Outdoor-Events. Melden Sie sich einfach bei der Rheingau-Taunus Kultur und Tourismus GmbH telefonisch unter Tel. 06723 602720 oder per E-Mail unter info@rheingau.com.



Rheingau-Taunus Kultur und
Tourismus GmbH

Neu: Unsere Kultur & Weinbotschafter und Weinbotschafterinnen

Unsere Gästebegleiterinnen und Gästebegleiter werden jetzt verstärkt durch Kultur- und Weinbotschafterinnen und Weinbotschafter. Gemeinsam mit Ihnen planen Sie Programme und Rahmenveranstaltungen für:

- Betriebs- und Vereinsausflüge
- Gruppen- und Einzelreisen
- Tagungen und Seminare
- Individualreisen

Nähere Infos dazu finden Sie unter
www.gaestebegleiter.de

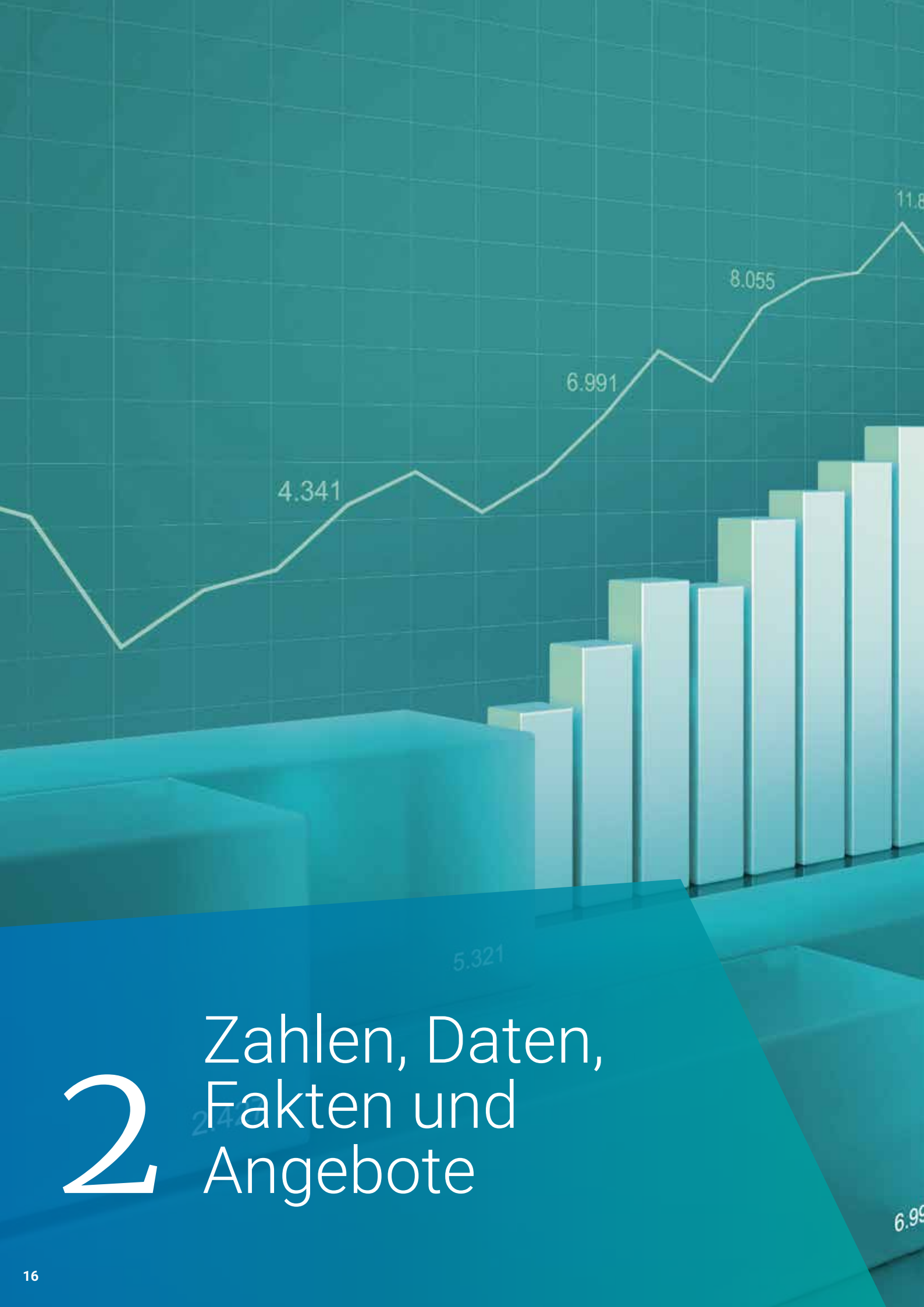
RHEIN-MAIN-VERKEHRSVERBUND **RMV**

Mit der **RMV-App**:
**Gut unterwegs
im Rheingau-
Taunus-Kreis**

Kontaktloser **Ticketkauf**,
Fahrplanauskunft in
Echtzeit und vieles mehr.
Jetzt herunterladen!

RMV

rmv.de/app



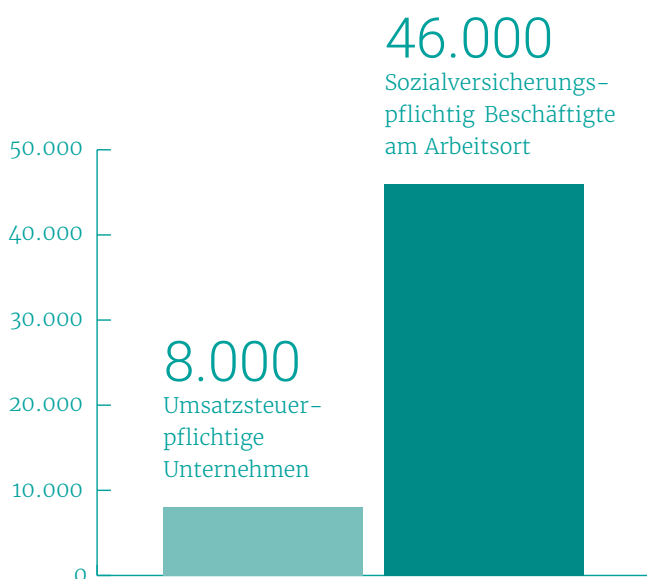
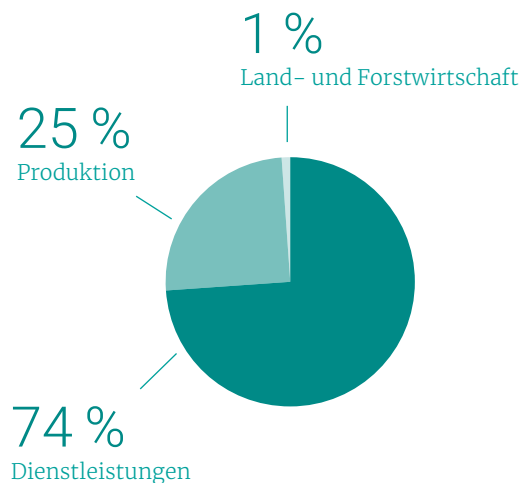
2 Zahlen, Daten, Fakten und Angebote



9.031

Zahlen, Daten, Fakten und Angebote

Der Rheingau-Taunus-Kreis auf einen Blick



811,5 km²
Fläche



190.000
Wohnbevölkerung

234 EW/km²
Bevölkerungsdichte



113
Kaufkraftindex (D=100)

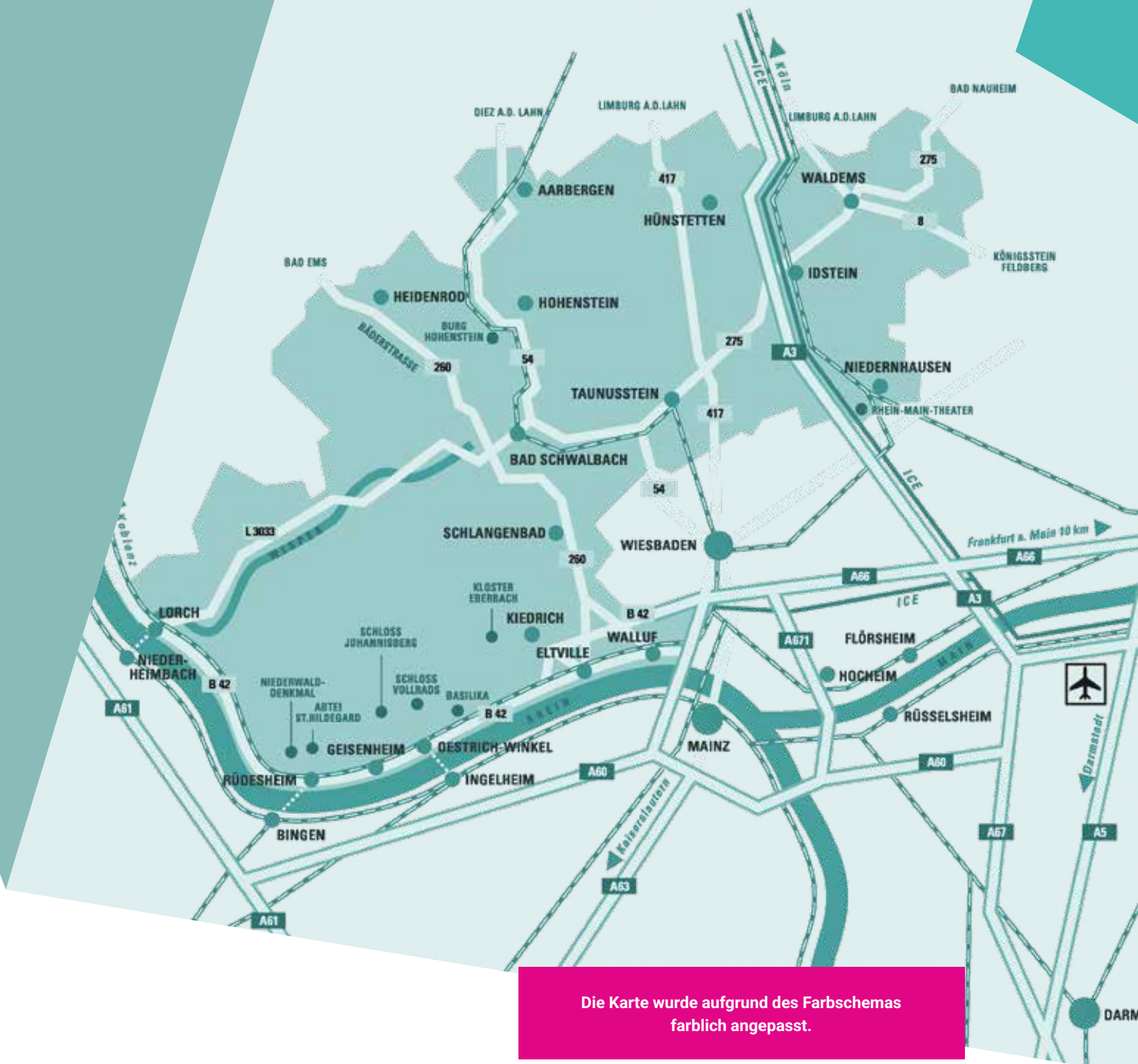


6.700
Durchschnittliches Bettenangebot Tourismus (2021)

240.000
Gästeankünfte (2021)

701.000
Gästeübernachtungen (2021)

2,9
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen (2021)



Lage und Verkehrsanbindung

Der Rheingau-Taunus-Kreis liegt am nordwestlichen Rand der Wirtschaftsregion Frankfurt-RheinMain und grenzt an die Landeshauptstadt Wiesbaden. Der Rhein bildet im Süden und Westen die natürliche Grenze zu Rheinland-Pfalz.

Wie schon beschrieben gibt es zwei unterschiedlich strukturierte Teilräume: Den Rheingau und den Untertaunus. Große Teile sind naturgeprägt, der östliche Teil mit Idstein und Niedernhausen schließt direkt an den Verdichtungsraum an.

Eine erstklassige Verkehrsanbindung an das überregionale Verkehrsnetz ist über die A3 Köln-Frankfurt-Würzburg und die A66 Wiesbaden-Frankfurt am Main gesichert.

Auch der Frankfurter Flughafen, größtes Frachturnschlagkreuz Europas, ist schnell zu erreichen. Busse, Anruf-Sammeltaxi-Systeme, S- und Regionalbahnen verbinden das Kreisgebiet direkt mit Frankfurt a.M., Mainz, Wiesbaden oder Koblenz.

Mobilität

Mobilität ist eines der wichtigsten Zukunftsthemen und wird bei uns im Rheingau-Taunus-Kreis großgeschrieben. Hier hat sich in den letzten Jahren viel getan – und das ist erst der Anfang. Damit die Menschen in unserer Region immer mobiler werden, hat die Politik im Juni 2021 ein Mobilitätskonzept beschlossen. Die Bürgerinnen und Bürger im Kreis wurden als eigentliche Experten auf ihren täglichen Wegstrecken stark miteinbezogen.

Die ersten von etwa 80 Maßnahmen für die kommenden zehn Jahre wurden bereits umgesetzt oder begonnen. Im besonderen Blick hier der Öffentliche Personen Nahverkehr (ÖPNV). Zusätzliche Schnell- und Ringbuslinien wurden installiert, Bahnhöfe werden saniert, und eine Bahnverbindung nach Wiesbaden ist in Planung. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Optimierung von Umsteigemöglichkeiten und der Verknüpfung verschiedener Verkehrsträger, insbesondere von Bahn, Bus und Fahrrad. Da immer mehr Menschen Pedelecs und E-Bikes im Alltag nutzen, werden Lücken im Radwegenetz geschlossen und zusätzliche Radschnellwege zwischen den Städten und Gemeinden gebaut. Noch ist das Auto für viele Verkehrsteilnehmer bei uns unverzichtbar, deswegen sanieren wir in den nächsten Jahren wichtige Kreisstraßen und schaffen zusätzliche Park-And-Ride Plätze.

Einerseits ist Mobilität im ländlichen Raum für uns besonders wichtig, um gut an vorhandene Versorgungs- und Infrastrukturen angebunden zu sein. Gleichzeitig werden Arbeitszeitmodelle immer individueller und flexibler. Daher sorgen

wir nicht nur dafür, dass Menschen andere Orte schnell erreichen können – sondern auch, dass Daten, Güter und Dienstleistungen zu den Bürgerinnen und Bürgern transportiert werden. Die Mobilität der Zukunft erfordert Flexibilität in der Planung und Innovation auf allen Handlungsebenen.

Wir sind für Sie dran!

Neue Mobilitätsangebote

Pendla

Und über unsere Mitfahrplattform Pendla können Sie gemeinsam den Weg zur Arbeit planen. Dabei werden aus Pendlern Mitfahrende. PENDLA ist im Jahr 2022 im Rheingau-Taunus-Kreis gestartet. Im Rheingau-Taunus-Kreis pendeln jeden Tag rund 90.000 Menschen zur Arbeit, als Binnenpendler im Landkreis, aber auch als Ein- und Auspendler aus bzw. in die umliegenden Städte und Gemeinden.

PENDLA macht dabei die Suche nach Mitfahrern für den täglichen Arbeitsweg zum Kinderspiel: Anmelden, Start und Ziel eingeben, passende Mitfahrer auswählen und anschließend gemeinsam fahren. Pendeln mit PENDLA ist kostenlos. Anteilige Fahrtkosten werden individuell im Rahmen der Fahrgemeinschaft vereinbart. PENDLA ist ein Online-Dienst und auf allen modernen Smartphones, Tablets sowie am PC zuhause oder am Arbeitsplatz verfügbar. Die Plattform wurde über die Kreiswirtschaftsförderung beworben.

Die Anmeldung erfolgt über die Webseite:
www.rheingau-taunus.pendla.com/de



EMIL On-Demand-Shuttle

**EMIL On-Demand-Shuttle:
Flexibler E-Minibus für Taunusstein**

Seit August 2022 fährt in Taunusstein der On-Demand-Shuttle-Service „EMIL“, kurz für „Elektro-Mobil“. Dies ist der erste Teil des deutschlandweit größten On-Demand-Projekts unter dem Dach des Rhein-Main-Verkehrsverbundes. Das Gemeinschaftsprojekt der Stadt Taunusstein und der Rheingau-Taunus-Verkehrsgesellschaft (RTV) ermöglicht flexible Fahrten mit bis zu sechs E-Minibussen im gesamten Stadtgebiet, eingebettet in die Struktur des öffentlichen Personen Nahverkehrs. EMIL ist dabei unabhängig von festen Fahrplänen, fährt unter der Woche ab 5.30 Uhr und am Wochenende bis 0.30 Uhr auf Abruf und holt, beziehungsweise bringt, Fahrgäste an insgesamt über 1.000 virtuelle Haltestellen innerhalb Taunussteins. Der Shuttle-Service wird kontinuierlich ausgebaut und ist jetzt auch in Idstein im Einsatz.

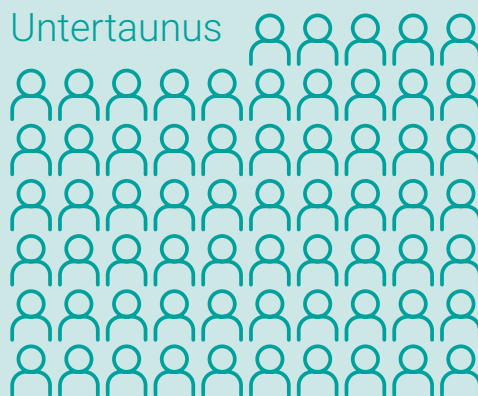
So buchen Sie ein RMV On-Demand Shuttle: Installieren Sie die App „RMV On-Demand“ aus dem Play Store oder Appstore auf Ihrem Smartphone.

Bevölkerung

Der Rheingau-Taunus-Kreis umfasst 17 Städte und Gemeinden mit 115 Ortsteilen und zusammen rund 190.000 Einwohnern. 35% der Bevölkerung wohnen im Rheingau, 65% im Untertaunus. Die größten Städte sind Taunusstein mit 30.000 und Idstein mit 25.000 Einwohnern. Mit jeweils rund 4.000 Einwohnern sind Kiedrich und Lorch am Rhein die kleinsten Kommunen im Kreisgebiet.

Aufgrund der guten Lage und Anbindung steigt die Anzahl der Einwohner und Einwohnerinnen besonders im östlichen Gebiet. Dieses Kreisgebiet eignet sich besonders als Wohngegend für Familien mit Kindern oder für Senioren.

190.000
Einwohner



Kaufkraft

Die Kaufkraft des Gesamtkreises liegt rund 13 % über dem Bundesdurchschnitt. Ein Kaufkraftgefälle besteht allerdings zwischen dem ländlichen Nordwestteil des Kreises und den Städten und Gemeinden an der Grenze zur Landeshauptstadt Wiesbaden. Die höchste Kaufkraft je Einwohner haben Eltville, Niedernhausen, Schlangenbad und Walluf mit jeweils um die 30.000 €.

Beschäftigung

Rund 46.000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte arbeiten im Rheingau-Taunus-Kreis. Davon knapp 50 % in den Städten Idstein und Taunusstein mit jeweils 8.000 sowie Eltville mit 6.000 Beschäftigten.

Branchenvielfalt

Kleine und mittelständische Unternehmen mit Zukunft prägen die Region. Hier finden Sie einen stimmigen Branchenmix, zum Beispiel von:

- Informations- und Kommunikationstechnologien
- Digitale Technologien (Sensorik)
- Produktions- und Verfahrenstechnik
- Nahrungsmittel- und Getränketechnologie
- Mess- und Regeltechnik
- Umwelttechnik
- Neue Werkstoffe
- Oberflächentechnik
- Medizintechnik
- Dienstleistungen

Feinkost Dittmann Taunusstein





Unternehmen Brita



Motorola in Idstein

Wirtschaftsstruktur

Im Rheingau-Taunus-Kreis gibt es 8.000 umsatzsteuerpflichtige Unternehmen – die meisten davon in Taunusstein und Idstein. Knapp 40 Unternehmen und Dienstleister haben über 100 Beschäftigte.

Das produzierende Gewerbe umfasst rund 25% und die Land- und Forstwirtschaft 1% der Beschäftigtenstruktur. Der größte Bereich ist die Dienstleistung mit rund 74%. Im Einzelnen heißt das: 34% Öffentliche und private Dienstleistungen, 24% Handel, Verkehr und Gastgewerbe und 16% Unternehmensdienstleistungen. Im sozialen bzw. öffentlichen Bereich haben ca. 25 Arbeitgeber über 100 Mitarbeitende, wie z. B. Vitos Rheingau (psychiatrisches Krankenhaus) in Eltville. Die Sankt Vincenzstift gGmbH in Rüdesheim am Rhein beschäftigt sogar mehr als 500 Angestellte. Auch Beratungs-, Software- und Marketingfirmen sowie Stadt- und Kurverwaltungen sowie soziale Einrichtungen machen einen großen Anteil im Bereich Dienstleistung aus. Besonders die Stadt Bad Schwalbach liegt mit 90% weit über dem Kreisdurchschnitt des Dienstleistungsanteils. Das erklärt sich durch ihre Kreisverwaltung, das Krankenhaus und verschiedene Kureinrichtungen.

Im Bereich der Landwirtschaft gibt es ca. 600 Betriebe, die eine Nutzfläche von rund 20.000 ha bewirtschaften. Der Anteil an Ökobetrieben im Kreis liegt bei über 10%, mit steigender Tendenz.

Namhafte Firmen und Unternehmen der Region:

- Aqseptence Group GmbH, Aarbergen
- Schwälbchen Molkerei Jakob Berz AG, Bad Schwalbach
- Jean Müller GmbH
Elektrotechnische Fabrik, Eltville
- Erbslöh Geisenheim AG, Geisenheim
- Kopp Umwelt GmbH, Heidenrod
- Happersberger otopront GmbH, Hohenstein
- WILDE COSMETICS GmbH, Oestrich-Winkel
- Motorola Solutions Germany GmbH, Idstein
- Jack Wolfskin Ausrüstung für Draussen GmbH, Idstein
- Stanley Black & Decker Deutschland GmbH, Idstein
- WERO GmbH & Co. KG, Taunusstein
- Sticht Technologie GmbH, Schlangenbad
- BRITA GmbH, Taunusstein
- Scienta Omicron GmbH, Taunusstein
- VAN HEES GmbH, Walluf
- Importhaus Wilms, Walluf

Gewerbegebiete und Gewerbeflächen

Sie suchen eine Gewerbefläche oder -immobilie? Wir haben auf dieser Seite unterschiedliche Links zusammengestellt, unter denen Sie alle interessanten Angebote finden:



Für das Kreisgebiet gibt es zwei Seiten. Eine für den Bereich des Rheingaus und eine für den Bereich des Taunus:

[www.rheingau-connect.de/
gewerbeflaechen-portal](http://www.rheingau-connect.de/gewerbeflaechen-portal)



[www.taunus-connect.de/
gewerbeflaechen-portal](http://www.taunus-connect.de/gewerbeflaechen-portal)



Das kommunale Immobilienportal Rheingau-Taunus-Kreis bietet Immobilien und Grundstücke an:

[www.kip.net/hessen/
rheingau-taunus-kreis](http://www.kip.net/hessen/rheingau-taunus-kreis)



Interessieren Sie sich für eine bestimmte Kommune als Standort Ihrer unternehmerischen Aktivitäten? Hier finden Sie auch detaillierte Informationen über unsere Städte und Gemeinden im Rheingau-Taunus-Kreis:

www.rheingau-taunus.de

Am Ende dieser Broschüre haben wir für Sie die Beschreibungen und die jeweiligen Links zu den 17 Städten und Gemeinden im Rheingau-Taunus-Kreis beigefügt.



Glasfaserkabel

Steuersätze der Städte und Gemeinden des Rheingau-Taunus-Kreises

| Stadt/ Gemeinde | Einwohner | Grund- steuern in % | | Gewerbe- steuern in % |
|---------------------------|-----------|------------------------|-------|--------------------------|
| | | A | B | |
| Aarbergen | 6.680 | 715 | 715 | 500 |
| Bad Schwalbach | 12.027 | 417 | 760 | 387 |
| Eltville | 17.120 | 600 | 520 | 390 |
| Geisenheim | 11.752 | 480 | 480 | 380 |
| Heidenrod | 8.456 | 335 | 365 | 390 |
| Hohenstein | 6.633 | 343 | 735 | 380 |
| Hünstetten | 10.683 | 420 | 580 | 400 |
| Idstein | 25.517 | 450 | 450 | 420 |
| Kiedrich | 4.083 | 500 | 650 | 410 |
| Lorch | 4.003 | 950 | 1.050 | 400 |
| Niederhausen | 14.819 | 560 | 560 | 410 |
| Oestrich-Winkel | 11.873 | 490 | 590 | 390 |
| Rüdesheim am Rhein | 10.104 | 480 | 480 | 370 |
| Schlangenbad | 6.519 | 473 | 592 | 390 |
| Taunusstein | 31.271 | 600 | 600 | 380 |
| Waldems | 5.441 | 380 | 380 | 380 |
| Walluf | 5.491 | 332 | 365 | 357 |
| Rheingau- Taunus-Kreis | 192.472 | | | |

(Stand Januar 2023: Grund- und Gewerbesteuern)



Breitbandausbau

Erstmal vorweg: Der Rheingau-Taunus-Kreis ist im hessen- und bundesweiten Vergleich gut bis sehr gut aufgestellt. Im Kreisgebiet gibt es rund 53.000 Adresspunkte mit 90.000 Haushalten bzw. gewerblichen Standorten und institutionellen Anschlüssen. 90% der Anschlüsse verfügen 2023 über einen FTTC-Vectoring-Ausbau mit Bandbreiten > 100Mbit/s. Rund 67%, also 35.500 aller Adressen, sind bereits mit gigabitfähigen Kabelanschlüssen (57%) oder Glasfaseranschlüssen/ FTTH (10%) versorgt.

Um unseren Wirtschafts-, Arbeits- und Lebensraum noch attraktiver für die Zukunft zu machen und innovative Branchen anzuziehen, treiben wir die Versorgung mit flächendeckendem FTTH-Ausbau zügig voran. Im Vordergrund steht dabei in den nächsten Jahren der eigenwirtschaftliche Ausbau. Dazu wurden Kooperationen zwischen unseren Kommunen und Telekommunikationsunternehmen abgeschlossen. Bei Bedarf werden auch die neuen Förderprogramme natürlich berücksichtigt. Die Wirtschaftsförderung des Kreises hat dabei eine koordinierende Funktion. Die Zeitspanne für unser Breitband-Ausbauprojekt reicht bis ca. 2025/2030.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.rheingau-taunus.de



Tischlerei

Regionaler Handwerkerparkausweis

Handwerksbetriebe mit Sitz im Rheingau-Taunus-Kreis können den Regionalen Handwerkerparkausweis Region FrankfurtRheinMain nutzen. Mit diesem Ausweis können Handwerker an ihrem jeweiligen Einsatzort im eingeschränkten Halteverbot, an Parkuhren und Parkscheinautomaten in verkehrsberuhigten Bereichen sowie in Bereichen mit Parkscheibenpflicht oder auf Anwohnerparkplätzen parken – ohne Geld dafür zahlen zu müssen. Auch die Parkhöchstdauer darf überschritten werden.

Sie brauchen einen Handwerkerparkausweis für die Region FrankfurtRheinMain? Fragen Sie bei Ihrer zuständigen Straßenverkehrsbehörde bzw. bei den Ordnungsämtern in den Städten und Gemeinden des Rheingau-Taunus-Kreises nach. Hier können Sie den Parkausweis beantragen.

Informationen zum Geltungsbereich, Antragsberechtigung, Gebühren und den zuständigen Ansprechpersonen vor Ort finden Sie auf der Homepage:
www.ivm-rheinmain.de/buergerservice/handwerkerparkausweis



3 Wirtschaft, Bildung und Innovation



Wirtschaft, Bildung und Innovation

Das Bündnis für den Mittelstand: Wachstum schaffen

Das Bündnis für den Mittelstand und eine aktive Wirtschaftsförderung sorgen dafür, dass Verwaltung und Wirtschaft vor Ort an einem Strang ziehen für Familienfreundlichkeit, beste Bildungsmöglichkeiten, mit Qualifizierung und bei der Energiewende. Das zahlt sich aus: Rheingau und Untertaunus bieten Beschäftigung, Wachstum und Innovation.

Das Bündnis kann sich bei seiner Arbeit auf drei starke Partner verlassen: Die Industrie- und Handelskammer Wiesbaden, die Handwerkskammer Wiesbaden und die Kreishandwerkerschaft Wiesbaden/Rheingau-Taunus.



Veranstaltungen, Projekte, Themen

Wirtschaftsdialog

Die Veranstaltungsreihe Wirtschaftsdialog wurde im Jahr 2018 mit Fördermitteln aus der Regionalentwicklung vom Rheingau-Taunus-

Kreis ins Leben gerufen. Vorwiegendes Ziel ist es, Unternehmen und Betriebe in einer „gewinnbringenden Mittagspause“ nach Impulsvorträgen ins Gespräch zu bringen und zu vernetzen. Treffen zu den Themen Gesundheit, Direktvermarktung, Fachkräfteentwicklung und Gründernetzwerk fanden bereits statt.

Der Bildungspakt für Wachstum und Wirtschaft

Mit dem Bildungspakt verpflichteten sich Schulen, Kammern und der Landkreis, sich gemeinsam für die Bildung im Rheingau-Taunus-Kreis zu engagieren. Im Fokus steht dabei, allen Jugendlichen die Chance zu geben, nach dem Schulabschluss im Berufsleben Fuß zu fassen.

Regionale Auftragsvergabe vor Ort

Das Bündnis für den Mittelstand verfolgt erfolgreich das Ziel, mehr öffentliche Aufträge für regionale Unternehmen zu bekommen: Inzwischen gehen über 80% der öffentlichen Aufträge an heimische Betriebe.

Fachkräftesicherung und Qualifizierung älterer Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Alle Akteure und Akteurinnen im Arbeitsmarktgeschehen, auch wir als Kreisverwaltung, sind mehr denn je gefordert, uns des Themas intensiv anzunehmen und gezielte Strategien zu entwickeln. Ressourcenbündelung, die Nutzung von Synergien und neue Wege der Erschließung von Beschäftigtenpotenzialen stehen dabei im Vordergrund.



Dabei sind auch ältere Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer von unschätzbarem Wert für die Wirtschaft im Rheingau-Taunus-Kreis. Ihr Wissen und ihre Erfahrung sind für eine stabile Entwicklung der Wirtschaftskraft in der Region von großer Bedeutung – besonders vor dem Hintergrund des bundesweiten Fachkräftemangels. Im ersten Schritt haben wir eine umfassende Qualifizierungsoffensive für diese Zielgruppe gestartet. Gleichzeitig wurde eine Schnittstelle zum Bildungspakt geschaffen, um Synergien zielgerichtet zu nutzen.

Gründungsunterstützung und Gründungsvernetzung

Der Rheingau-Taunus-Kreis braucht als ländliche Region in seinen Kommunen sowohl Existenzgründungen als auch Start-ups, die mit ihren Innovationen, Ideen, Ansätzen und Entwicklungen zur Wirtschaftsstruktur beitragen können. Start-ups und Existenzgründungen sind außerdem wichtig für den Erhalt und das Schaffen von Arbeitsplätzen.

In Rheingau und Taunus arbeiten immer mehr Menschen und Institutionen daran, Gründungen zu unterstützen, zu vernetzen und ein Gründungsökosystem zu schaffen. Ein virtuelles Gründerhaus befindet sich im Aufbau. Potentielle Gründer können dieses betreten und sich in einzelnen Räumen über die Angebote informieren.

Familienfreundlichkeit

Im Rheingau-Taunus-Kreis ist die Vereinbarkeit von Beruf und Familie nicht nur ein Schlagwort, sondern gelebte Realität. Hier werden Familien tatkräftig unterstützt. Im Wettbewerb um qualifizierte und engagierte Arbeitskräfte haben wir deshalb als Standort die Nase vorn.

Regionale Energieversorgung

Das Energiesystem wandelt sich – bundesweit, aber auch im Rheingau-Taunus-Kreis. Hieraus ergibt sich ein hohes wirtschaftliches Entwicklungspotential im Bereich der erneuerbaren Energieträger, die klimaverträglich und nachhaltig zur dezentralen Energieversorgung genutzt werden können. Der Ausbau der erneuerbaren Energien bietet für die mittelständischen Unternehmen in der Region eine große Chance, langfristig einen entscheidenden Beitrag zur Energiewende zu leisten. Das Kompetenzzentrum Erneuerbare Energien Rheingau-Taunus e. V. hat das Ziel die Energiewende im Rheingau-Taunus-Kreis zu unterstützen.

www.kee-rtk.de

Demografischer Wandel

Der demografische Wandel ist im Rheingau-Taunus-Kreis langfristig eine der zentralen Herausforderungen für Politik und Wirtschaft. Deshalb gilt es jetzt, Entscheidungen zu treffen und Maßnahmen zu entwickeln, um der Überalterung der Gesellschaft wirksam begegnen zu können.

In einem aktuellen Masterplan Demografie sind neben Daten zur Bevölkerungsentwicklung und Prognosen, Bestandsaufnahmen, Ziele und Maßnahmen für viele Lebensbereiche dargestellt. Zahlreiche Aktivitäten in den Bereichen Bildung und Gesundheit, Daseinsvorsorge und Betreuung stehen im Mittelpunkt.

Mit dem Wettbewerb „Zukunft Dorfmitte“ wird beispielsweise seit vielen Jahren das ehrenamtliche Engagement in den kleinen Stadt- und Ortsteilen finanziell unterstützt.

Neu! Der RTK-Regioweiser – eine regionale B2B Plattform

Regionale Lieferketten sind wichtig – vor allem für mittelständische Unternehmen. Viele Unternehmer und Unternehmerinnen kennen die potenziellen Businesskontakte oder Zulieferer in der eigenen Region nicht – oder finden sie nicht so einfach. Deshalb gibt es im Rheingau-Taunus-Kreis jetzt eine Firmen-Suchplattform: den RKT-Regioweiser.

Diese Plattform ist ein Angebot der Kreiswirtschaftsförderung, das 2022 mit knapp 1.000 Unternehmenseinträgen gestartet hat. Sie können Ihr Unternehmen kostenfrei eintragen und ihren Auftritt selbst mit zusätzlichen Informationen und Bildern ergänzen. Interesse? Dann gehen Sie einfach direkt auf die Plattform und tragen Sie sich ein:

<https://rtk.regioweiser.de>

Neu! Rheingau-Connect und Taunus-Connect

Diese beiden Internetportale wurden im Februar 2023 freigeschaltet. Diese sollen im Rheingau wie im Taunus unter anderem dazu beitragen, die Wirtschaft im ländlichen Raum zu stärken, den gravierenden Fachkräftemangel zu lindern und so die werktäglichen Pendlerströme nach Wiesbaden und in das Rhein-Main-Gebiet ausdünnen.

www.rheingau-connect.de

www.taunus-connect.de



Aktionstag Ehrensache

Aktionstag Ehrensache: Raus aus dem Firmenalltag – rein in den sozialen Bereich

Der „Aktionstag Ehrensache“ ist gelebte Corporate Social Responsibility: Unternehmen stellen ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter frei, damit sie in sozialen oder gemeinnützigen Einrichtungen arbeiten können – in einem vorab festgelegten Projekt. So machen sie nicht nur wertvolle Erfahrungen in anderen Arbeitsbereichen, sondern tun dabei direkt etwas Gutes für die Gemeinschaft.

Wir unterstützen mit der Wirtschaftsförderung die regionalen Unternehmen und gemeinnützigen Einrichtungen in ihrem Engagement und organisieren seit 2015 den jährlichen „Aktionstag Ehrensache“.

Ihr Ansprechpartner für den Aktionstag „Ehrensache“

Horst Stockem

Kreisentwicklung/Wirtschaftsförderung

Rheingau-Taunus-Kreis

06124 510-586

ehrensache@rheingau-taunus.de

www.aktionstag-ehrensache.de



Am Aktionstag begegnen sich Menschen auf Augenhöhe: Beschäftigte aus engagierten Firmen jeglicher Branche unternehmen Ausflüge oder Spaziergänge mit hilfebedürftigen Menschen im Rollstuhl, werkeln in einer KiTa bei einer Gartenaktion, reparieren auf einem Schulgelände einen Bauwagen oder pflanzen einen Weidentunnel in einem Schulgarten an. Sie helfen bei Verschönerungs- und Reinigungsaktionen oder organisieren Erlebnistage für Menschen mit Beeinträchtigungen.

Ob Mitarbeitende aus Verwaltung, Apotheke, Marketingabteilung, Handwerksbetrieb oder Firmeninhaber und Firmeninhaberinnen: alle packen gemeinsam mit den Teams der Einrichtungen an. Der Einsatz für die Region motiviert die Mitarbeitenden und hat eine ganz andere Wertigkeit als eine Geldspende – für beide Seiten. Die Unternehmen aus der Region bringen oft ihr professionelles Know-How am Aktionstag ein; vom Dachdeckermeister bis zur Fundraising-Expertin. So entstehen neue soziale und praktische Kooperationen zwischen Unternehmen und Gemeinnützigen.

Sie wollen mitmachen? Als Unternehmen oder als soziale Einrichtung? Rufen Sie uns an oder schreiben Sie einfach eine E-Mail.

Bildungsregion Rheingau-Taunus: Von der Schule bis zur Universität

Unser Landkreis spielt beim Thema Bildung ganz vorne mit: Als erster Kreis in Hessen haben wir gemeinsam mit den Bildungsakteuren aus der Region ein Bildungsleitbild entwickelt. Damit profilieren wir uns als Bildungsregion, die ideale Voraussetzungen für Bürgerinnen und Bürger schafft, ein gutes Bildungsniveau zu erreichen.

Unser gut ausgebautes Schul- und Bildungswesen mit allen Schultypen, ausgezeichnete Studien-, Aus- und Weiterbildungsangebote machen den Rheingau-Taunus-Kreis als Bildungsstandort interessant – besonders für die wirtschaftliche Weiterentwicklung.

Eine Top-Ausbildung wird u. a. garantiert durch:

- **European Business School, Oestrich-Winkel (www.ebs.edu)**
- **Hochschule Fresenius – University of applied sciences, Idstein (www.hs-fresenius.de)**
- **Hochschule Geisenheim University (www.hs-geisenheim.de)**
- **vhs Rheingau-Taunus e. V., Taunusstein – Idstein – Geisenheim (www.vhs-rtk.de)**

EBS  **Universität**
für Wirtschaft und Recht

 **HOCHSCHULE
FRESENIUS**
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

 **Hochschule
Geisenheim
University**



Hochschule Fresenius – University of applied Sciences

Im Jahr 2003 wurde die Internatsschule Schloss Hansenberg in Geisenheim als öffentliche Schule und Internat des Landes Hessen in einem Modell der Public-Private-Partnership gegründet. Sie hat sich zu einer der besten Adressen in Deutschland für leistungsstarke und leistungsmotivierte sowie sozial kompetente Schülerinnen und Schüler entwickelt.

Informationen dazu finden Sie unter:
www.hansenberg.de

Die allgemeine schulische Ausbildung in der Region hat einen hohen Stellenwert für uns: Es gibt Berufsschulen in Geisenheim und Taunusstein. Außerdem finden Sie Förderschulen, Grund-, Haupt- und Realschulen, Gymnasien oder Gesamtschulen in vielen Städten und Gemeinden. Die guten Betreuungs- und Ganztagsangebote an größeren Grund- und Hauptschulen sowie an weiterführenden Schulen sollen in Zukunft noch stärker ausgebaut werden.

Wir stellen sicher, dass Bildung in der Region von Anfang an und lebensbegleitend stattfindet. Seit 2001 werden regionale Bildungsangebote und Bildungsnachfragende systematisch in Netzwerken zusammengeführt. Der Landkreis arbeitet mit der vhs Rheingau-Taunus e.V. als Projektträger des HESSENCAMPUS Rheingau+Taunus (www.vhs-rtk.de/hessencampus). Das ist ein vom Land Hessen gefördertes Vorhaben, regionale Zentren des Lebensbegleitenden Lernens aufzubauen.

Seit 2007 ist das Leitthema im HESSENCAMPUS Rheingau+Taunus die Bildungsberatung: Bildung wird leicht zugänglich gemacht und die Selbstverantwortung der Menschen für den eigenen Bildungsweg gestärkt. Was heißt das konkret? Die Bildungsberatung hilft Menschen dabei, die eigenen Kompetenzen zu erkennen und die Übergänge im Lebensverlauf zwischen Schule, Ausbildung, Beruf, Fortbildung Umschulung, Wiedereinstieg und Ausstieg aus dem Beruf so zu gestalten, dass keine Lücken entstehen.

Gründungs- und Weiterbildungsnetzwerk: Unsere Partner

EXINA GmbH

Als zertifizierter Bildungsträger begleitet EXINA angehende Gründerinnen und Gründer. Das Unternehmen betreut Gründungsinteressierte mit bisher geringen unternehmerischen Kenntnissen. Zum Beispiel arbeitslose Klienten oder Menschen mit Migrationshintergrund, die in einer schwierigen wirtschaftlichen Lage sind oder denen beruflichen Qualifikationen fehlen. Die EXINA bietet als Partner der Wirtschaftsförderung im Rheingau-Taunus-Kreis einen ganzheitlichen Betreuungsprozess an und unterstützt die Teilnehmenden von der Entwicklung einer Gründungsidee bis zur Umsetzung.

Im Einzelnen heißt das:

- Entwicklung einer marktfähigen Gründungsidee
- Vermittlung von unternehmensrelevantem Wissen in Form von Gruppenveranstaltungen
- Einzelbetreuungen bei der Businessplan-Erstellung
- Bewertung und Begutachtung eines Business-Konzeptes
- Gründungsnachbetreuung in der Startphase einer Gründung

EXINA GmbH

Klingholzstraße 16 (Westseite Hauptbahnhof)

65189 Wiesbaden

Tel. 0611 3338080, Fax 0611 3338099

info@exina.de, www.exina.de

FRESKO e. V.

Die Bildungscoaches von FRESKO e. V. beraten kleine und mittlere Unternehmen (KMU) und Beschäftigte im Rheingau-Taunus-Kreis im Auftrag der Wirtschaftsförderung. Sie unterstützen beim Aufbau von qualifiziertem Fachpersonal und begleiten Beschäftigte bis zum Abschluss der externen Prüfung vor der IHK oder HWK. Die Beratung ist neutral und kostenfrei für Unternehmen und Beschäftigte. So werden kleinere Unternehmen entlastet, denen oft die personelle Kapazität für diese zeitaufwändigen Themen fehlt. Besonders vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung und dem damit verbundenen Fachkräftemangel leistet das Projekt einen wertvollen Beitrag zur Fachkräftesicherung.

FRESKO e. V.

Rheinstraße 36, 65185 Wiesbaden

Tel. 0611 408074-0, Fax 0611 408074-27

info@fresko.org, www.fresko.org

www.fresko.org/nachqualifizierung

Berufswege für Frauen e. V.


Seit 1988 ist es ein wichtiges gesellschaftspolitisches Anliegen und die Vision des Vereins, Frauen in ihren Lebenswirklichkeiten zu unterstützen. Berufliche Themen wie Wiedereinstieg, Jobwechsel, Planung der nächsten Karriereschritte oder eine tragfähige Existenzgründung und die Sicherung einer erfolgreichen Selbständigkeit gehören zu den Fachgebieten von Berufswege für Frauen e.V. Die Einzigartigkeit einer Frau zu sehen und sie zu fördern ist den Beraterinnen bei jeder Fragestellung wichtig. Hier können Frauen Potenziale entfalten und Kompetenzen als Chancen entwickeln. Auch die Vereinbarkeit von Familie und Beruf spielen dabei eine wichtige Rolle.

Berufswege für Frauen e.V.

Neugasse 26, 65183 Wiesbaden, Tel. 0611 590299

info@berufswege-fuer-frauen.de

www.berufswege-fuer-frauen.de



Süwag

Grüne Energie für Ihre Zukunft

Wir schaffen umweltfreundliche und nachhaltige Energielösungen, damit Sie sorglos leben können.

suewag.com

Meine Kraft vor Ort



Nutzen Sie den Service unserer Wirtschaftsförderung

Wenn Sie Informationen oder Kontakte brauchen, sind Sie bei uns genau richtig. Wir gehen schnell und unbürokratisch auf Ihre Fragen und Anliegen als Unternehmer oder Unternehmerin ein. Natürlich können wir auch detaillierte Fragen nach Zahlen, Daten und Fakten über Standorte und einzelne Kommunen beantworten.

Unser Service für Sie auf einen Blick:

- Unterstützung und Förderung bei der Ansiedlung (Suche nach geeigneten Standorten, Gewerbegebieten und Gewerbe-Immobilien)
- Hilfe bei Existenzgründungen
- Bereitstellen von Zahlen, Daten und Fakten über den Landkreis
- Hilfe beim Behördenmanagement
- Betreuung und Beratung von ansässigen Unternehmen
- Unterstützung bei Corporate Social Responsibility-Maßnahmen
- Wirtschaftliches Standortmarketing für den Rheingau-Taunus-Kreis
- Informationen über Wirtschaftsförderungsprogramme

Durch unser Netzwerk sind WIR umfassend für Sie da

Außerdem sind wir mit vielen regionalen und überregionalen Akteuren vernetzt, wie beispielsweise: Hochschulen, Ministerien, HA Hessen Agentur, Hessen Trade&Invest, Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen, FRM Marketing of the Region, Beratungsunternehmen, Kammern und Verbänden, Handwerker- und Gewerbevereine, Makler, Städte und Gemeinden, Agentur für Arbeit, Kommunales JobCenter und die Beteiligungsgesellschaften des Landkreises. So können wir Sie bei allen Anliegen und Fragen umfassend beraten und unterstützen.

Unsere langfristigen Projekte:

- Breitbandausbau im Rheingau-Taunus-Kreis
- Bündnis für den Mittelstand im Rheingau-Taunus-Kreis
- Weiterführung des Regionalen Entwicklungsprozesses im Rheingau-Taunus-Kreis
- Demografischer Wandel und Fachkräftesicherung
- Cluster- und Wertschöpfungskettenmanagement
- Mobilität

Was können wir für Sie tun? Alle Kontakte auf einen Blick



Melden Sie sich einfach bei uns, wenn Sie ein Anliegen haben oder Informationen brauchen. Am besten, Sie wenden sich direkt an die zuständige Person – per E-Mail oder direkt telefonisch.

Kreisausschuss des Rheingau-Taunus-Kreises – Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung, Kreisstraßen

Heimbacher Straße 7
65307 Bad Schwalbach

Leitung Fachbereich Kreisgestaltung und Finanzen

Ralf Bachmann
Tel. 06124 510–202
Fax 06124 510-18202
Mobil 0160 90171818
ralf.bachmann@rheingau-taunus.de

Leitung Wirtschaftsförderung, Breitbandkreiskoordinator

Achim Staab
Tel. 06124 510–487
Fax 06124 510-18487
achim.staab@rheingau-taunus.de

Leitung Fachdienst Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung, Kreisstraßen

Yvonne Grein
Tel. 06124 510–308
Fax 06124 510-18308
yvonne.grein@rheingau-taunus.de

**Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf:
wirtschaftsfoerderung@rheingau-taunus.de**

Industriepark KALLE-ALBERT

DAS INDUSTRIELLE HERZ WIESBADENS

GEMEINSAM STARK FÜR DIE REGION

InfraServ Wiesbaden ist Betreiber des zweitgrößten Industrieparks in Hessen. Wir bieten vielfältige zukunftsorientierte und sichere Arbeitsplätze mit guter Bezahlung und attraktiven Extras. Zudem sind wir Ausbilder für mehr als 20 Berufe mit erstklassigen Chancen für die Übernahme bei unseren Standortfirmen. Aktuell beheimatet der Industriepark am Rheinufer der hessischen Landeshauptstadt:

5.800 Arbeitsplätze
75 Unternehmen
300 Auszubildende

Kasteler Str. 45
65203 Wiesbaden
Telefon (0611) 962-01
www.infraserv-wi.de
info@infraserv-wi.de

Informieren Sie sich über
Einstiegsmöglichkeiten auf
unserem Karriereportal:

InfraServ
Wiesbaden

iswTECHNIK

GESSYSTEMHAUS
Systeme • Consulting • Service





4 Städte und Gemeinden von A bis W



Kurpark mit Minigolfanlage Bad Schwalbach

Aarbergen

Sie suchen Ruhe und Natur – weit weg von Hektik und Stress? Besuchen Sie die Gemeinde Aarbergen. Die wunderschöne Landschaft des mittleren Aartals mit seinen Seitentälern, Wiesen und Wäldern hat einen besonders hohen Erholungs- und Freizeitwert. Sie liegt in der Mitte zwischen der Region Limburg/Diez und dem Rhein-Main-Gebiet.

Zur Gemeinde Aarbergen gehören die Ortsteile Kettenbach, Michelbach, Hausen über Aar, Rückershausen, Panrod und Daisbach.

www.aarbergen.de

Bad Schwalbach

Bad Schwalbach ist die Kreisstadt des Rheingau-Taunus-Kreises und liegt rund 20 km nord-westlich von Wiesbaden. Vielleicht haben Sie schonmal vom Heilbad oder Kneippkurort Bad Schwalbach gehört? Dafür gibt es hier eine Jahrhunderte alte Tradition.

Heute finden Sie in der Stadt Rehabilitationskliniken, Ärzte fast aller Fachrichtungen und viele Therapeuten und Heilpraktiker. Sie profitieren von einer guten Infrastruktur mit Kindergärten, Schulen, Einkaufsmöglichkeiten und Restaurants. Auch Behörden und das Amtsgericht sind hier angesiedelt.

Sie lieben Outdoor-Aktivitäten und wollen etwas für Ihre Fitness und Gesundheit tun? Dann

sind Sie hier genau richtig: Gehen Sie in den Nordic Walking Park oder fahren Sie in der Mountainbike-Arena. Das klingt ein bisschen zu aktiv und sportlich für Sie? Dann besuchen Sie einfach den Minigolf-Platz mit der ganzen Familie, gehen Sie im Kurpark spazieren oder erkunden Sie den Barfußpfad. Auch um Bad Schwalbach herum gibt es eine waldreiche Umgebung und viele schöne Ausflugsziele.

Übrigens: Zur Stadt gehören neben der Kernstadt die Stadtteile Adolfseck, Fischbach, Heimbach, Hettenhain, Langenseifen, Lindschied und Ramschied.

www.bad-schwalbach.de

Eltville am Rhein

Die älteste und größte Stadt des Rheingaus ist seit dem 19. Jahrhundert weltweit bekannt für den Sekt, der hier aus den Trauben der Rheingauer Weinberge hergestellt wird. Seit 1988 kann sich Eltville außerdem mit dem Prädikat „Rosen- und Gutenbergstadt“ schmücken.

Was macht Eltville so besonders? Wenn Sie am Rhein spazieren gehen oder durch die malerische Altstadt schlendern, merken Sie direkt: Das hat Flair! Alte Fachwerkhäuser, kleine Läden und die Kurfürstliche Burg am Rheinufer – dazu ein Sekt in der Sonne oder ein gemütliches Essen in einer Weinstube machen aus Ihrem Tag etwas ganz Besonderes. Auch die Stadtteile Erbach, Hattenheim, Martinsthal und Rauenthal sind einen Ausflug wert.

Noch ein paar Fakten zu Eltville: Zurzeit hat die Stadt rund 17.000 Einwohner. Die Nähe zu Wiesbaden und Frankfurt am Main zieht viele Wirtschafts- und Dienstleistungsunternehmen an. Kein Wunder, dass dieser Ort auch als Wohnstandort gefragt ist. Eine gesunde und nachhaltige städtebauliche Entwicklung wird konsequent gefördert.

www.eltville.de

Geisenheim

Geisenheim liegt am südlichen Rand des Rheingau-Taunus-Kreises. Die „Schulstadt“ des Rheingaus hat viele Bildungsstätten zu bieten: zum einen gibt es die Hochschule Geisenheim University, die 2013 aus der weltbekannten Forschungsanstalt und Fachhochschule für Wein- und Gartenbau hervorgegangen ist. Zum anderen gibt es allgemeinbildende und berufsbildende Schulen, eine Förderschule sowie ein Internat. Natürlich ist diese Vielfalt an Bildungseinrichtungen ein großer Vorteil, wenn Sie mit Ihrer Familie in der Gegend wohnen.

Zu Geisenheim gehören der bekannte Weinort Johannisberg, Marienthal mit der Wallfahrtskirche Kloster Marienthal und die Höhegemeinde Stephanshausen. Last but not least finden Sie in der Kernstadt von Geisenheim eine gotische Pfarrkirche aus dem 12. Jahrhundert – den Rheingauer Dom.

www.geisenheim.de

Geisenheim



Wispersee Heidenrod

Heidenrod

Die Gemeinde besteht aus 19 Ortsteilen und liegt im Nordwesten des Rheingau-Taunus-Kreises. Was zeichnet Heidenrod aus? Es ist die Gemeinde Hessens mit der größten Waldeigentumsfläche. Die Gemarkungsfläche besteht zu über 60% aus Wald und zu 30% aus landwirtschaftlichen Flächen.

Wenn Sie also die Natur lieben und gerne sportlich auf dem Fahrrad, zu Fuß oder mit Walkingsstöcken unterwegs sind, finden Sie hier Ihr Paradies. Erkunden Sie die die Landschaft mit ihren Naturdenkmälern, alten Kirchen und Burgruinen. Kulturhistorisch ist der Limes prägend, der quer durch die Gemeinde verläuft. Das Kastell Kemel dokumentiert die strategisch wichtige Lage auf der Höhe.

Heidenrod ist einen Schritt voraus, wenn es um neue Energien geht: Mit zwei großen Windparks, installierten Solaranlagen und einem Biomassekraftwerk hat es sich zu einer Energiegemeinde entwickelt, die einen erheblichen Teil des Kreisgebietes mit erneuerbarer Energie versorgen kann.

Die 19 Ortsteile sind: Algenroth, Dickschied, Egenroth, Geroldstein, Grebenroth, Hilgenroth, Huppert, Kemel, Langschied, Laufenselden, Mappershain, Martenroth, Nauroth, Nieder- und Obermeilingen, Springen, Watzelhain, Wisper und Zorn.

www.heidenrod.de

Hohenstein

Der Erholungs- und Freizeitwert von Hohenstein ist unbezahlbar. Hier finden Sie gleich mehrere touristische Highlights: Erstens durchzieht das UNESCO-Weltkulturerbe Limes weite Teile Hohensteins und Sie können es auf dem zertifizierten Limeswanderweg „erwandern“. Zweitens wird die Burg Hohenstein im gleichnamigen Ortsteil als Taunusbühne genutzt für verschiedenste Veranstaltungen, die Sie besuchen können.

Für Golfspielende gibt es sogar ein drittes Highlight: Am Tagungs- und Wellnesshotel Hofgut Georgenthal liegt ein toller Golfplatz.

Zu Ihrer Orientierung: Hohenstein liegt im Herzen des Rheingau-Taunus-Kreises und besteht aus den sieben Ortsteilen Born, Breithardt, Burg Hohenstein, Hennethal, Holzhausen über Aar, Steckenroth und Strinz-Margarethä.

www.hohenstein-hessen.de

Hünstetten

Hünstetten liegt mit seinen zehn Ortsteilen im nördlichen Teil des Rheingau-Taunus-Kreises. Die Gemeinde gehört zum Naturpark Rhein-Taunus und rund 40% der Gemarkungsfläche ist bewaldet.

Hier finden Sie die regional bekannte Hühnerkirche und viele naturverbundene, aufgeschlossene Anwohnerinnen und Anwohner.

Wenn Sie hier wohnen, sind Sie perfekt angebunden Richtung Frankfurt/RheinMain. Autofahrende nutzen günstige Verkehrsanbindungen (A3, B417). Nutzer und Nutzerinnen von öffentlichen Verkehrsmitteln profitieren von einer Bahnanbindung in Idstein oder von dem Schnellbus Limburg-Wiesbaden.

Hünstetten hat als Gewerbestandort eine erhebliche Bedeutung in der Region. Die Ortsteile sind: Bechtheim, Beuerbach, Görsroth, Kesselbach, Ketternschwalbach, Limbach, Oberlibbach, Strinz-Trinitatis, Wallbach und Wallrabenstein.

www.huenstetten.de

Idstein

Machen Sie mal einen Ausflug nach Idstein. Sie können die Stadt ganz einfach erreichen – sie liegt an der A3 zwischen Wiesbaden und Frankfurt. Streifen Sie durch die Gassen des mittelalterlichen Stadtkerns und bewundern Sie Fachwerkbauten aus fünf Jahrhunderten. Sie können gemütlich in einem der Cafés oder in den Gaststätten einkehren. Für Touristen und Touristinnen oder Geschäftsreisende gibt es auch Hotels vor Ort. Ein kulturelles Highlight ist das alljährliche „Idstein JazzFestival“.

Neben der Kernstadt umfasst Idstein übrigens die elf Stadtteile Dasbach, Ehrenbach, Eschenhahn, Heftrich, Kröftel, Lenzhahn, Niederauroff, Nieder-Oberrod, Oberauroff, Walsdorf und Wörsdorf.

www.idstein.de

Kiedrich

Kiedrich im Rheingau liegt südwestlich von Wiesbaden und ist Nachbarort der Stadt Eltville am Rhein. Der charmante Ort ist auf jeden Fall einen Besuch wert. Im mittelalterlichen Ortskern finden Sie die Basilica minor St. Valentinus und Dionysius aus dem 14. Jhd. mit der benachbarten St. Michaelskapelle. Diese beiden kunsthistorischen Sehenswürdigkeiten sind der Grund dafür, dass Kiedrich ein „Gotisches Weindorf“ ist. Hier können Sie auch prima einkehren, im Sommer am Weinstand plaudern oder eine Wanderung starten.

www.kiedrich.de

Lorch

Lorch liegt im südwestlichen Teil des Rheingau-Taunus-Kreises, etwa 10 km nördlich des Rheingobogens bei Rüdesheim am Rhein. Es gehört zum UNESCO Welterbe Oberes Mittelrheintal. Hier genießen Sie traumhafte Ausblicke in der Natur und können auf den Rad- und Wanderwegen die Umgebung erkunden. Die Wein- und Kulturstadt selbst bietet vielfältige kulturelle Events. Falls Sie Tagungen oder Veranstaltungen planen, ist das sanierte Kulturdenkmal Hilchenhaus ein schöner, geeigneter Ort hierfür.

Autobahnanbindungen bestehen an die A66 in 45 km und die A61 auf der gegenüberliegenden Rheinseite in 15 km. Die Flughäfen Frankfurt Main und Frankfurt Hahn sind jeweils in einer Stunde mit dem Auto erreichbar.

Neben der Kernstadt Lorch mit Lorchhausen und Ranselberg, gibt es die Höhenstadtteile Espenschied, Ransel und Wollmerschied.

www.lorch-rhein.de

Niedernhausen

Durch seine verkehrsgünstige Lage mit unmittelbarem Autobahnanschluss (A3, Köln – Frankfurt – Würzburg), S-Bahn und Bahnverbindungen nach Frankfurt, Wiesbaden und Limburg können Sie Niedernhausen aus allen Richtungen gut erreichen. Es gibt hier auch Busverbindungen nach Wiesbaden. Aber das ist nicht der einzige Vorteil: Landschaftlich liegt Niedernhausen reizvoll und ruhig am tiefsten Einschnitt des Taunuskammes und ist zu fast 60 % bewaldet. Die Gemeinde ist also nicht nur für ihre Bewohner und Bewohnerinnen ein Glücksgriff, sondern auch für Gewerbetreibende.

Niedernhausen besteht aus sechs Ortsteilen: Niedernhausen (Kern), Engenhahn, Königshofen, Nieder- und Oberseelbach und Oberjosbach.

www.niedernhausen.de

Oestrich-Winkel

Wenn Sie am Rhein entlangfahren, kommen Sie nach Oestrich-Winkel. Es liegt in der Mitte des Rheingaus, etwa 20 Kilometer westlich von Wiesbaden. Die Stadt wurde aus den bekannten Weinorten Hallgarten, Mittelheim, Oestrich und Winkel gebildet. Sie umfasst die größte Weinanbaufläche Hessens und beherbergt rund 70 Weingüter. Viele davon sind international bekannt und ihre Weine sind weltweit auf den Weinkarten der Spitzengastronomie zu finden. Hier lohnt es sich, eine Weinprobe zu machen und alles über den Weinbau und die Weine der Region zu erfahren. Wenn Sie kulturell interessiert sind, sollten Sie unbedingt das Brentanohaus besuchen, in dem Johann Wolfgang von Goethe zu Gast war. Und natürlich das Schloss Vollrads – das einzige Wasserschloss im Rheingau.

Wegen der sehr guten Verkehrsanbindungen ist Oestrich-Winkel auch ein günstig gelegener Standort für Handel, Gewerbe, Industrie und Bildung. Im Schloss Reichartshausen in Oestrich finden Sie die EBS (European Business School), eine Universität für Wirtschaft und Recht. Als renommierte, private Hochschule bildet die EBS seit über 40 Jahren künftige Führungspersönlichkeiten mit internationaler Perspektive aus.

www.oestrich-winkel.de

Rüdesheim am Rhein

Rüdesheim ist sozusagen eine Berühmtheit am Rhein mit seinen Stadtteilen Assmannshausen, Aulhausen und Presberg. Pro Jahr besuchen ca. 3 Millionen Gäste die Stadt. Hierher kommen viele Weininteressierte aus der ganzen Welt. Wenn Sie den bekannten Rheingauer Riesling kosten wollen, sind Sie hier goldrichtig. Was macht Rüdesheim so anziehend? Na klar, die Lage am Rhein. Aber auch die Brömserburg, die



Benediktinerinnenkloster Sankt Hildegard

Burgruine Ehrenfels, alte Adelshöfe, die Drosselgasse und das Niederwald-Denkmal, zu dem Sie mit einer Seilbahn hinauffahren können. Die Aussicht auf den Rhein und die Weinberge ist phantastisch. Besuchen Sie außerdem unbedingt das Benediktinerinnenkloster Abtei St. Hildegard. Die Pfarrkirche St. Hildegard mit dem Reliquenschrein der 2012 heiliggesprochenen Hildegard von Bingen ist ein sehr sehenswerter Ort. Ein weiterer Tipp für Sie ist der Parkwald des Grafen von Ostein im Niederwald. Er gehört zu den frühesten landschaftlichen Parks in Deutschland und begründet in besonderem Maße die Rheinromantik.

<https://ruedesheim.de>

www.stadt-ruedesheim.de

Schlangenbad

Schlangenbad ist ein Geheimtipp für Kur- und Erholungssuchende. Seit über 150 Jahren ist dieses Heilbad weit über Deutschlands Grenzen hinaus bekannt. Um die Jahrhundertwende war es der bevorzugte Kurort europäischer Königshäuser. Hier können Sie nicht nur den Besuch des Thermalbades genießen, sondern auch ein vielfältiges Sport-, Kultur- und Bildungsangebot nutzen. Die gemütlichen Cafégärten und kleine Hotels machen den Ort zu etwas Besonderem. Mit seinen Ortsteilen Bärstadt, Georgenborn, Hausen v. d. H., Nieder- und Obergladbach und Wambach grenzt der Ort an den Rheingau und die Städte des Rhein-Main-Gebiets an. Kein Wunder, dass es ein bevorzugter Wohnort ist.

www.schlangenbad.de

Taunusstein

Taunusstein ist mit rund 30.000 Einwohnern die größte Stadt im Rheingau-Taunus-Kreis. Es grenzt nordwestlich an Wiesbaden an und umfasst das obere Aartal mit seinen Seitentälern. Wundern Sie sich nicht darüber, dass Sie hier mehrere Ortschaften vorfinden – die Stadt wurde aus zehn ehemals selbstständigen Gemeinden gebildet. Bleidenstadt, Hahn und Wehen bilden ein Siedlungsband und den Kern der Stadt. Die weiteren Stadtteile sind Hambach, Neuhoef, Niederlibbach, Orlen, Seitzenhahn, Watzhahn und Wingsbach.

Die Lage und die gute Verkehrsanbindung nach Wiesbaden machen Taunusstein als Wohn- und Gewerbestandort für alle Generationen interessant. Wenn Sie hier leben, haben Sie ein vielfältiges Kultur-, Sport- und Freizeitprogramm: Es gibt nicht nur ein frisch saniertes Freibad, sondern ganze 200 Vereine, in denen Sie sich engagieren können. Sie haben eine Familie? Dann sind auch Ihre Sprösslinge gut aufgehoben: 17 Kindertageseinrichtungen, fünf Grundschulen, drei weiterführende Schulen sowie die Beruflichen Schulen Untertaunus bieten hervorragende Perspektiven für alle Heranwachsenden.

www.taunusstein.de



Walluf am Rhein

Waldems

Im östlichsten Teil des Rheingau-Taunus-Kreises, am Fuße des Taunus-Gebirges liegt Waldems. Geografisch beginnt hier der Hochtaunus mit seinem gesunden Schon- und Reizklima und einem ausgedehnten Naturpark, den Sie unbedingt erkunden sollten. Fast 90% der Gemarkungsfläche besteht aus Wald und landwirtschaftlich genutzter Fläche. In Waldems mit seinen Ortsteilen Bermbach, Esch, Niederems, Reichenbach, Steinfischbach und Wüstems wohnen insgesamt 5000 Menschen.

Wie sieht es hier wirtschaftlich aus? Die Struktur hat sich in den letzten Jahren sehr stark verändert: Weg vom produzierenden Gewerbe hin zum Dienstleistungsbereich. Die Lage von Waldems ist dafür prima geeignet – die Gemeinde Waldems liegt an den Bundesstraßen B275 und B8. Die nächste Autobahnanschlussstelle A3 ist nur 7km entfernt, der Flughafen Frankfurt (mit direktem Autobahnzubringer) nur 30km.

www.gemeinde-waldems.de

Walluf

Die Pforte des Rheingaus: Walluf. Es liegt im östlichen Teil des Rheingaus und grenzt unmittelbar an den Wiesbadener Stadtteil Schierstein an. Machen Sie eine Erkundungstour durch Walluf. Es ist die älteste Weinbaugemeinde im Rheingau, die in Ober- und Niederwalluf eingeteilt ist. Tolle Wohnlagen am Rhein und das Walluft-Tal bieten Ihnen hier einen hohen Wohn- und Freizeitwert – direkt am Rande der Landeshauptstadt.

Natürlich ist Walluf durch seine verkehrsgünstige Lage auch für Gewerbe ein attraktiver Standort.

www.walluf.de



TRÄUME HATTE ICH SCHON IMMER. JETZT HABE ICH AUCH PLÄNE.

Berufliche Qualifikation bedeutet ein Stück Sicherheit. Sicherheit, die man braucht, um Chancen wahrzunehmen und die Zukunft planen zu können. Wie Ihnen die Initiative ProAbschluss bei der Organisation Ihrer Weiterbildung hilft und wie Sie mit der passenden Förderung finanzielle Unterstützung erhalten, erfahren Sie auf <https://fresko.org/nachqualifizierung/>

JEDER ABSCHLUSS IST EIN NEUER ANFANG

Berufliche Qualifizierung eröffnet neue Perspektiven

Ihr ProAbschluss Bildungscoach berät Sie kostenlos zum Thema berufliche Qualifizierung und Förderung.

FRESKO e. V.
Claudia Ackermann
Telefon: 0611 96970466
Ingrid Weinreich
Telefon: 0611 96970467
E-Mail: proabschluss@fresko.org

Gefördert aus Mitteln des Landes Hessen und der Europäischen Union - Europäischer Sozialfonds



Kofinanziert von der
Europäischen Union



HESSEN
Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr und Wohnen

Kofinanzierung durch den Rheingau-Taunus-Kreis



BERATUNG ZUR BERUFLICHEN QUALIFIZIERUNG UND ZU FINANZIELLEN FÖRDERMÖGLICHKEITEN:



ProAbschluss
Job | Qualifikation | Zukunft

Im Rheingau-Taunus-Kreis beraten die Bildungscoaches von FRESKO e.V. im Rahmen der Qualifizierungsoffensive des Landes Hessen Unternehmen sowie interessierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unverbindlich, neutral und kostenfrei zu den Weiterbildungs- und Fördermöglichkeiten für eine berufliche Qualifizierung. Je nachdem welche Kompetenzen Sie mitbringen, welche Qualifizierung Sie anstreben, gibt es unterschiedliche Möglichkeiten, um beruflich den nächsten Schritt zu gehen. Von einer beruflichen Weiterbildung, Umschulung, oder Aufstiegsqualifizierung, bis hin zur Nachqualifizierung zum anerkannten Berufsabschluss bestehen sowohl diverse Angebote auf dem Weiterbildungsmarkt als auch zahlreiche finanzielle Förderinstrumente. Gemeinsam mit Ihnen ermitteln wir Ihr passgenaues Angebot.

Die Beratung der Bildungscoaches ist ein Projekt, welches aus den Mitteln des Europäischen Sozialfonds in Zusammenarbeit mit dem Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen (HMWEVW) gefördert wird. Eine Kofinanzierung erfolgt durch den Rheingau-Taunus-Kreis.

Wir bieten Beratungen in Eltville, Taunusstein, Wiesbaden und per Videocall an.
Nutzen Sie das kostenfreie Beratungsangebot!



INFORMATION UND KONTAKT.

FRESKO e. V.
Claudia Ackermann & Ingrid Weinreich
Telefon: 0611 96970466 & -96970467
E-Mail: proabschluss@fresko.org
<https://fresko.org/nachqualifizierung/>

Gefördert aus Mitteln des Landes Hessen und der Europäischen Union - Europäischer Sozialfonds



Kofinanziert von der
Europäischen Union



HESSEN
Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr und Wohnen

Kofinanzierung durch den Rheingau-Taunus-Kreis





ESWE Familien ASSIST

Damit Senioren auch im hohen Alter sicher und selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden leben können. Mit dem intelligenten Hausnotrufsystem, gemeinsam von der ESWE und den Johannitern, wissen auch die Liebsten immer Bescheid, dass alles in Ordnung ist.

In Kooperation mit:



JOHANNITER

Weitere Informationen unter
www.eswe-familien-assist.com

